



Servicetechniker für Windenergieanlagen (Baustein 5/5 – Praxisrelevante Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten an Windenergieanlagen) (ZQ-F1-08)

ZIELGRUPPE

- Facharbeiter/-innen aus dem Bereich Elektrotechnik und Mechatronik (DQR-Niveau 4) und Personen mit entsprechenden Vorkenntnissen.
- Mitarbeiter/-innen von Firmen der Windkraftbranche oder Firmen, die eine Erweiterung ihres Geschäftsfeldes anstreben.

QUALIFIKATIONSZIELE

- Elementares Wissen über den Aufbau und die Funktion der Komponenten Kühler, Bremse und Getriebe von Windenergieanlagen wurde in Theorie und Praxis vermittelt.
- Die Notwendigkeit von konkreten Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten kann beurteilt werden.
- Ein besonderer Fokus liegt auf dem Ölcheck, seiner praktischen Umsetzung und Protokollierung.

ABLAUF UND ORGANISATION

- 40 Stunden
- Startworkshop
- Präsenztermine
- Online-Lernlabor
- Praxisphase zur Anwendung der vermittelten theoretischen Wissensinhalte
- Abschlusstest

BETRIEBLICHES LERNPROJEKT

- Sachgerechte Vorgehensweise und Dokumentation beim Ölcheck (oder eine ähnliche selbstgewählte Aufgabenstellung)
- Schriftliche Ausarbeitung als Grundlage der Kompetenzfeststellung

FACHLICH-INHALTLICHE KOMPETENZEN

- Die Funktionsweise der Einzelkomponenten einer Windenergieanlage wird verstanden.
- Ein systematisches Vorgehen beim Demontieren, Warten, Instandsetzen und Montieren kann umgesetzt werden.
- Störungen und Unregelmäßigkeiten können identifiziert, dokumentiert und ausgewertet sowie die daraus folgenden Maßnahmen geplant werden.

KOMPETENZEN AUS DEM ARBEITSUMFELD

- Gefährdungen und Risiken werden durch den sachgerechten Einsatz geeigneter Technologien vermieden.
- Die grundlegenden Gesetze und Richtlinien des Arbeitsfeldes, wie die Grundsätze des Bundesverbandes für Windenergie für die „Wiederkehrende Prüfung von Energieanlagen“, sind geläufig.

SOZIALE UND SELBSTKOMPETENZEN

- Mit neuen Technologien wird aufgeschlossen und verantwortungsvoll umgegangen.
- Sicheres Agieren in neuen Arbeitsumgebungen wird erlernt und eine strukturierte Herangehensweise an technische Probleme verinnerlicht.
- Im Umgang mit Kunden wird fachliche und sprachliche Sicherheit ausstrahlt.

BETRIEBSSPEZIFISCH – KOMPETENZBASIERT – PRAXISORIENTIERT

- Anpassung der Inhalte an die Unternehmensbedarfe
- Gezielte Entwicklung von Kompetenzen
- Wissenstransfer durch betriebliches Lernprojekt
- Begleitendes Onlinelernen

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Institut für Betriebliche Bildungsforschung
Gubener Straße 47A • 10243 Berlin
info@institut-bbf.de
Telefon +49 30 7623 923 00

PROJEKTFÖRDERER:

